

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 11

Rubrik: Die Frau von Heute

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Warnung!

Unsere bekannten und bewährten Phönix-Einlegesohlen haben eine ganze Reihe Nachahmungen hervorgerufen. Wir warnen Sie davor und bitten Sie in Ihrem Interesse, beim Einkauf genau auf den Namen «Phönix» und die Packung mit rotem Kreuz und grünem Band zu achten.

10 Paar
nur
Fr. 1.50

Phönix-Sohlen

in
Drogerien,
Apotheken und
Sanitäts-Geschäften.

Verlangen Sie Gratismuster unter Angabe Ihrer Schuhnummer durch die La Medicialia S.A., Basel (N)

Tadellose Isolation!

Das Wasser bleibt auch bei ausgeschaltetem Strom noch stundenlang heiss. Mit dem



FR. SAUTER A.-G. BASEL

Diese Frauentropfen sind gut

Diese hochalpinen Frauentropfen-Rophaien haben Tausenden von Frauen und Töchtern wieder Glück und Wohlbefinden gebracht. Wer am weissen Fluss leidet, da schlägt keine Medizin an. Zuerst muss der zehrende und schwächende Weissfluss entfernt werden. Das tun diese Frauentropfen sicher. Probeflasche Fr. 2.75, Kurflasche Fr. 6.75. Diese Frauentropfen sind auch als Teemischung erhältlich. Per Karton Fr. 1.80, Kurkarton Fr. 3.50. Erhältlich in Apotheken und Drogerien, wo nicht durch Kräuterhaus Rophaien, Brunnen 8.

Seifenspäne
mit Borax



„Weisse Taube“
für
Woll-
sachen



Melabon
das Mittel gegen
Nervenschmerzen
zu Fr. 2.50 in allen Apotheken

Jak. Kolb, Seifenfabrik, Zürich

Die Frau von Heute

Darf ein Mädchen einen Heiratsantrag machen?

Hier die ersten Antworten auf den Brief von Ero

An den ängstlichen Ero!

Trudy's Kühnheit — Sie zu umarmen und zu küssen — hat nichts zu tun mit der sogenannten letzten Neuheit auf dem Gebiete der «schwulstigen Gefühlsausbrüche». Es war vielmehr nur ein Akt der Verzweiflung. Sie scheinen eben noch nicht zu wissen, dass das in Fachkreisen bekannte Fieber «amor furiosa» einen verliebten Menschen zu ganz erstaunlich kühnen Handlungen hinreissen kann. Es liegt also auf der Hand, dass Ihre Annäherungsversuche an Eile etliches zu wünschen übrig liessen.

Freilich, freilich, stürmische Liebhaber haben bei einer «Abfuhr» oft Gelegenheit, ihre Kenntnisse einiger lukrativen Hauptwörter wieder aufzufrischen, von denen das gebildete Wort «Idiot» bei den beleidigten Amazonen sich einer ganz besonderen Gunst erfreut.

E. S.

Lieber Ero!

Stell Dich vor den Spiegel, nimm den Nebelspalter in die Hand und lies den Titel, nur den Titel des Artikels, der direkt auf Deinen folgt — und Du hast meine Meinung über Dich!

Hage-Röslein.

Der Titel lautet:
«So bleed war ich!»

Lieber Ero!

Sehen Sie! — So blöd — kann doch nur ein Mann sein! Da ist er bis über die Ohren in sein «Glück» verschossen, schwärmt, wird rot wie ein Schüler, und wenn ihm das Glück um den Hals fällt — hat er widerstrebende Gefühle! «Trudy» war wohl die Eroberungstaktik zu bedächtig, und, da hat sie halt nachgeholfen. — Müsste keine Frau sein, wenn sie «ihm» seine Verliebtheit nicht

angesehen hätte, zudem hat «sie» nicht gesagt: Ich heirate Sie — sondern: nehmen Sie mich! — Einfältige Idee; erobern zu wollen, wo es doch sonst geht!

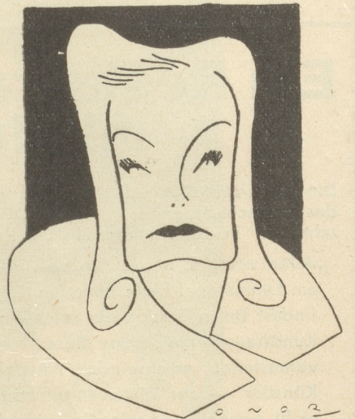
cki

Lieber Ero!

Es könnten vielleicht einige Mitmenschen auf die Idee kommen, diese Ant-

Mein Filmstar

Il Travaso, Roma

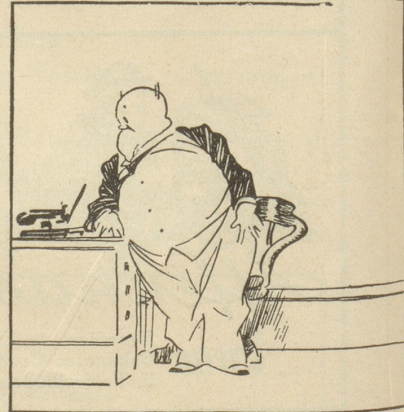
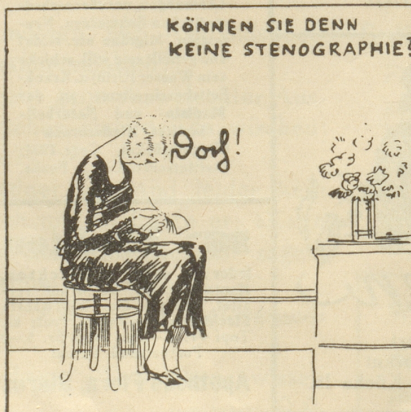


Greta Garbo

wort stamme von einer alten Tante dazumal. Weit gefehlt! Auch was das Draufgängertum angeht, bin ich ziemlich voll davon. Die Zeit der grossen Modetorheiten scheint eben auch in der Liebe einwenig zu rumoren. Aber ...

Ich glaube kaum, dass ein Mädchen und wenn die Liebe noch so gross wäre, sich einem Manne an den Hals werfen darf. Es mag in der heutigen Zeit liegen, dass es weibliche Wesen gibt, die einen solchen Rollentausch als berechtigt, zeitgemäss und chic finden. Mag sein! Aber nur wenn es sich um

KÖNNEN SIE DENN
KEINE STENOGRAPHIE?



eine Heiratswerbung handelt, wenn ein Mädchen absolut, um jeden Preis heiraten will.

Aber angenommen, wir lieben wirklich, unser ganzes Sein sei von einem Mann erfüllt, ziehen wir uns da nicht scheu in uns selbst zurück, so lange wir der Erwidderung unserer Gefühle nicht sicher sind. Wahre Frauenliebe kennt solche gewalttätige Anpreisung nie und nimmer.

Ich schäme mich wirklich ein wenig meiner Namensschwester
Trudi.

Mein lieber Ero!

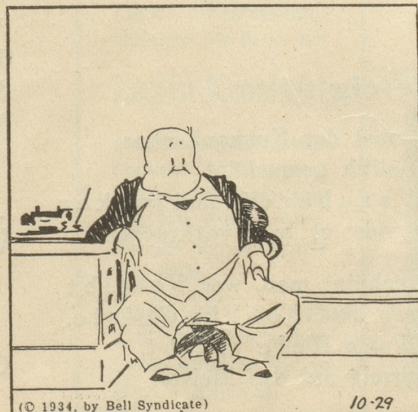
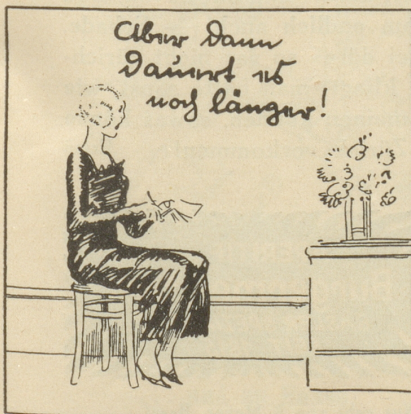
Du meinst, das Vorgehen des Mädchens sei vielleicht «dernier-cri». Ach Du dummer Ero, Dir fehlt nicht nur der letzte Buchstabe zum fertigen Liebesgott, sondern noch allerlei in Psychologie. Die Liebe überwindet alles, steht schon in der Bibel, und seit etwa zwei Jahrzehnten machen sich auch meine Geschlechtsgenossinnen an das Ueberwinden der Hindernisse: es muss darum noch nicht «dernier-cri» heissen. Es ist, wenn es der wahren Liebe entspringt, auch für ein Mädchen keine Schande, zu verstehen zu geben, wie es um sein Herz steht. Dass es nun gerade so ein Ueberfall sein muss, will ich ja nicht behaupten; aber wenn der Mann es wert ist und nur vielleicht durch Hemmungen zu lange zögert, warum soll da nicht die Frau die Initiative ergreifen dürfen, wenn sie ihn wirklich lieb hat und sie überzeugt ist, dass eine gute Ehe das Resultat sein wird? Das ist nun aber in Deinem Fall nicht ohne weiteres anwendbar, denn Du selbst scheinst mir ganz einfach zu Innerst ganz unbeteiligt. Vermeide vorläufig jede Möglichkeit einer Wiederholung jener Szene und sei erst einmal finanziell ehrlich, wer weiss, vielleicht ist dann das Trudy auch weniger verliebt.

Und nun noch einen Ratschlag einer reifen Frau, ich könnte zwar unmöglich Deine Mutter sein, aber ich bin doch älter als Du.

Wenn es in Deinem Gefühl liegt, so, diese Frau muss und will ich haben, dann sei Draufgänger! Gerade die selbständige Frau wird das an dir zu schätzen wissen, und die weicher Veranlagte erwartet es nicht anders. Je mehr die energische Frau im Leben leisten muss, desto wundervoller ist für sie das ungewohnte Umsorgt-, Umworben-, Geliebt-, vielleicht sogar ein bisschen «tyrannisiert»-sein. Das schwatze ich Dir hier aus meiner eigenen Schule, und will Dir ohne weiteres gestehen, dass auch mein

Traum sich nicht nach meinen Hoffnungen erfüllt hat, aber die Hauptsache ist zuletzt: Fertig werden mit dem Leben und eine gute Mutter sein.

J. MILLAR WATT



Die auffälligste Verjüngung erzielen Sie, indem Sie Ihren grauen Haaren mit

INECTO RAPID INSULAX die ursprüngliche Farbe wiedergeben. Ihre Erwartung wird nicht getäuscht, wenn Ihr Friseur ausschliesslich

INECTO RAPID INSULAX

das wissenschaftlich erprobte Präparat, anwendet.

Fabrikation u. Versand für die Schweiz: Jean Léon Piraud, Frauenfeld
PARIS . LONDON . NEW YORK



Ja denk nur, ich habe 4 Kinder, aber ich möchte all meinen Mitmenschen auch noch helfen und darum hast Du diesen langen Brief bekommen, trotzdem ich Dich ja gar nicht kenne. Und wenn Du wieder einmal etwas auf dem Herzen hast, so frag halt wieder den «Bo», wenn Du sonst niemand kennst, er macht es sich ja sehr leicht, er schreibt einfach im Nebenspalter: «ich bin selbst gespannt» etc.

Einen herzlichen Gruss schickt Dir Deine Namensschwester
Erosa.

KAFFEE HAG
trinken —
jung gewohnt
— alt belohnt!